

Ressort: Vermischtes

Familie wollte 110 Kilogramm Gold per Auto in die Schweiz schmuggeln

Chiasso, 04.04.2013, 09:34 Uhr

GDN - Eine italienische Familie hat versucht 110 Kilogramm Gold mit ihrem Auto in die Schweiz zu schmuggeln. Wie das Schweizer Medienportal "Blick.ch" berichtet, konnte die italienische Polizei die Familie mit drei Kleinkindern kurz vor der Schweizer Grenze aufgreifen.

Die Beamten seien nur durch das nervöse Verhalten der Familie aufmerksam geworden. Das Auto wurde daraufhin genauer untersucht. Dabei kam ein Versteck zum Vorschein, in dem sich die Goldbarren befanden. Das Gold lag unter einem doppeltem Boden, in Zeitung eingewickelt. Woher die Barren stammen, ist im Moment noch unklar. Laut Polizei wird der Wert auf etwas mehr als vier Millionen Euro geschätzt. Der Vater, der die italienische Staatsangehörigkeit besitzt, wurde nun in Italien wegen Geldwäscherei angezeigt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-11174/familie-wollte-110-kilogramm-gold-per-auto-in-die-schweiz-schmuggeln.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619